

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Interessierte an der Arbeit der Projektgruppe Medien, hiermit erhalten Sie den vierten Newsletter zu Medien in der Lehrerbildung in diesem Jahr.

Medien Newsletter 4/2006

Inhaltsübersicht

- [Aktuelles für die Projektgruppe Medien](#)
- [Tagungen und Termine](#)
- [Aus der Medienpresse](#)
- [Software](#)
- [Internetseiten](#)
 - [Lernen im Internet und mit dem Computer \(nach Unterrichtsfächern\)](#)
 - [Wettbewerbe + Projekte](#)
- [Sicherheit, Recht und Ethik](#)
 - [Kinder- und Jugendschutz](#)
 - [Urheberrechtsschutz](#)
- [Schule und Neue Medien](#)
- [Film + TV](#)
- [Diverses](#)

Aktuelles für die Projektgruppe Medien

Neue Medien im Mathematikunterricht

Neue Medien wie Anwendersoftware, Geometrie- und Algebraprogramme sowie das Internet sind nicht nur eine (gleichwertige) Alternative zu den bisherigen Medien wie Zirkel, Lineal usw., sondern verändern den Unterricht grundlegend auf dem Weg zur Informationsgesellschaft. Neue Medien beeinflussen die Didaktik und Methodik und voraussichtlich auch die Themen des Mathematikunterrichts.

Wolfgang Friebe, MR a.D., Institut für Bildung in der Informationsgesellschaft der TU Berlin, stellte am 21. November an der Universität Paderborn einen ersten Entwicklungsansatz vor. Im Anschluss an diesen Vortrag hatten Interessierte die Gelegenheit, Erfahrungen und Erkenntnisse zu dieser Thematik auszutauschen.

Aus dem [Arbeitskreis Schule und Computer](#)

Was Schülerinnen und Schüler im Medienbereich wissen und können sollten

Am 2. November 2006 stellte Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki im Rahmen des AkSchuCo ein Kompetenzmodell zum Medienbereich für die Schule vor. Unter dem Titel "Was Schülerinnen und Schüler im Medienbereich wissen und können sollten - Entwicklung eines fächerübergreifenden

Kompetenzmodells" entwickelte Prof. Tulodziecki das Kompetenzmodell als Entscheidungsprozess anhand folgender Fragen:

- Welche thematischen Aspekte sollen dem Kompetenzmodell im Sinne einer Strukturierung zugrunde gelegt werden?
- Welche Kriterien sollen zur Differenzierung von Kompetenzausprägungen herangezogen werden, z.B. emotionale und/oder sozial-kognitive Gesichtspunkte bei der Auseinandersetzung mit Medien?
- Wie viele Niveaus sollen bei der Formulierung von Standards vorgesehen werden, z.B. Standards für die vierte, sechste und/oder zehnte Jahrgangsstufe?
- Sollen die Standards eher abstrakter oder konkreter formuliert werden und welche Folgen ergeben sich daraus für die Überprüfung?

Für jede dieser Fragen zeigte Prof. Tulodziecki Entscheidungsmöglichkeiten auf, erarbeitete Empfehlungen und präsentierte diese in Beispielen. Dies geschah auf der Basis einer Aufarbeitung des gegenwärtigen Diskussionsstandes in der Medienpädagogik.

Tagungen und Termine

16. Dezember 2006: Workshop "Unterrichtsmaterialien im Internet finden"

Das Projekt "Weblotsen" von Schulen ans Netz e. V. veranstaltet in Kooperation mit der Volkshochschule Köln eine eintägige Lehrerfortbildung, die sich nicht nur mit der Recherche von Unterrichtsmaterial beschäftigt, sondern auch mit dessen Weitergabe an interessierte Kolleginnen und Kollegen via Internet. Dabei kommt unter anderem lo-net, die virtuelle Arbeitsplattform von Lehrer-Online, zum Einsatz.

[Anmeldung bei der VHS Köln](#)

31. Januar - 2. Februar 2007: New Learning Technologies Conference

Die Society for Applied Learning Technology lädt ein zur New Learning Technologies Conference 2007. Sie befasst sich mit Themen wie E-Learning, dem Einsatz interaktiver Multimedia in Bildung und Erziehung, der Entwicklung von interaktiven Anleitungsmaterialien oder der Anwendung von leistungsunterstützenden Systemen in Bildung und Erziehung. Die Konferenz richtet sich an alle Experten und Sachverständigen, die im Bereich Bildung und Erziehung mit Neuen Medien beschäftigt sind.

<http://www.salt.org/fl/orlando.asp>

13.-15. Februar 2007: Learntec 2007

Die 15. Learntec findet in ihrem Jubiläumsjahr erstmals in der Messe Karlsruhe statt. Die jährlich stattfindende Großveranstaltung, gegründet 1992, ist die älteste und größte Kongressmesse für den Einsatz von Informations- und Bildungstechnologie sowie für Wissensmanagement.

<http://www.learntec.de>

27. Februar - 3. März 2007: didacta 2007

Wichtiger Bestandteil dieser großen bundesweiten Bildungsmesse, veranstaltet vom Didacta Verband e. V. und dem VdS Bildungsmedien e. V., ist das anspruchsvolle Rahmenprogramm mit über 1.700 Kongressen, Seminaren, Arbeitskreisen und Foren. Hier werden in einer Fülle von Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen sowie in persönlichen Gesprächen Informationen und Erfahrungen ausgetauscht, die den Alltag von Lehrenden und Lernenden entscheidend verbessern können.

<http://www.didacta-koeln.de/>

22.-23. März 2007

Dem Lernen mit Neuen Medien werden oft sagenhafte Eigenschaften zugeschrieben: es sei anschaulicher, attraktiver, motivierender, effizienter, kostengünstiger, gehe besser auf den Lernenden ein, steigere den Lernerfolg und orientiere sich mehr an den kognitiven Strukturen von Lernenden. Damit wenigstens einige der genannten Vorteile wirksam werden, sind geeignete didaktische und methodische Modelle und Konzepte unverzichtbar. Hinzu kommen detaillierte Kenntnisse in der Gestaltung von Lernoberflächen, der technischen Realisierung von Lerninhalten, dem Aufbau lernförderlicher Strukturen und Betreuungskonzepte sowie dem Betrieb von teilweise virtuellen Universitäten. Inwieweit gesteckte Ziele erreicht wurden, ist anhand von Evaluationsmaßnahmen zu ermitteln. Der Workshop widmet sich ausgewählten Fragestellungen dieses Themenkomplexes, die durch Vorträge ausgewiesener Experten, durch eingereichte Beiträge und durch Diskussionen in Arbeitsgruppen intensiv behandelt werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den didaktischen und methodischen Konzepten, die im Rahmen multimedialer Lehre zum Einsatz kommen. Im Fokus liegt insbesondere auch eine kritische Würdigung der mit "Web 2.0" verbundenen Hoffnungen.

<http://www.tubit.tu-berlin.de/3980.html>

2.-4. Mai 2007

Die "German E-Science Conference 2007" (GES 2007) - die von der Helmholtz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft und der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) organisiert wird, ist die Konferenz um erste Ergebnisse aus den vier E-Science-Bereichen vorzustellen: Grid-Computing, Wissensvernetzung, E-Learning und Open Access. Die Konferenz bietet eine Plattform für die deutsche E-Science-Community, um sich durch Vorträge, Poster und Vorführungen zu präsentieren. Sie bietet der internationalen E-Science-Community einen Überblick über den Fortschritt von E-Science in Deutschland und möglichen neuen Anwendern die Möglichkeit, Spezialisten auf dem Gebiet des E-Science zu treffen. Abstracts werden bis zum 22. Dezember angenommen.

<http://www.ges2007.de/>

Aus der Medienpresse

Neues Web-Portal zu Reformmaßnahmen im Bildungswesen - "Innovationsportal" im Deutschen Bildungsserver

Die Qualität im Bildungssystem weiter zu entwickeln, ist eine Aufgabe, der sich vielfältige von Bund und Ländern, aber auch von freien Trägern finanzierte Projekte, Programme und Modellversuche widmen. Diese systematisch zu erfassen und an zentraler Stelle zugänglich zu machen, ist Auftrag des "Innovationsportals", das im Oktober 2006 freigeschaltet wurde.

<http://www.bildungsserver.de/innovationsportal/>

NET-Technologien für Lehrkräfte

Das Aachener Zentrum für Softwarekonzepte (ZfS) in Zusammenarbeit mit Microsoft Deutschland bietet Lehrerinnen und Lehrern Unterstützung beim Einsatz von NET-Technologien

<http://www.partner-fuer-schule.nrw.de>

Eigener Laptop für jeden Schüler

Computer werden im deutschen Schulalltag noch viel zu selten genutzt. Zu diesem Schluss kommen zwei aktuelle Studien. Ein Ergebnis, das Anlass gibt, an Schulen in der Hofer Region einmal näher nachzufragen: Wie intensiv arbeiten Schülerinnen und Schüler hierzulande im Unterricht am PC?

<http://www.frankenpost.de>

20.000 Seiten geballtes Wissen kostenfrei zum Nachschlagen und Lernen

Die TEIA hat auf www.teialehrbuch.de den freien Zugriff auf über 5.000 Stunden Lehrmaterial zu den Themen MS Office, Internet-Technik, eBusiness, Wirtschaft und Management eingerichtet. Der Wissenscontainer kann ab sofort von jedem - z. B. von Schülerinnen und Schülern, Studierenden, Berufstätigen und Arbeitsuchenden - kostenlos genutzt werden.

<http://www.teialehrbuch.de/>

Studie: Kinder reagieren auf ein Fernsehbild wie Alkoholiker auf die Abbildung eines Drinks

Die Mediennutzung von Kindern stellt sich mehr und mehr als ergiebiges Forschungsfeld heraus.

Nachdem eine deutsche Studie festgestellt hat, dass schlechte Schulleistungen mit extensiver Mediennutzung zu tun haben könnten, zeigt nun eine Studie an englischen Grundschulen, dass der Reiz eines Fernsehbildschirms für Kinder stärker ist als ein lächelndes Gesicht.

<http://www.heise.de/tp/r4/artikel/23/23917/1.html>

Software

Lernsoftware zur Rechtschreibwerkstatt

Inzwischen gibt es passend zum Rechtschreiblernkonzept von Norbert Sommer-Stumpfenhorst

Lernsoftware, bei der es in erster Linie um das Hören und Zuordnen von Lauten geht. Hier werden zwei Programme für den Anfangsunterricht vorgestellt.

<http://www.lehrer-online.de/url/rechtschreibwerkstatt-software>

Internetseiten

Informationsorganisation

Neuer Internetauftritt

Unmittelbar zum Schulbeginn nach den Sommerferien hat das Ministerium für Schule und Weiterbildung Nordrhein- Westfalen seinen Internetauftritt neu gestaltet. Ab sofort findet man auf

www.schulministerium.nrw.de aktuelle Meldungen aus dem Schulleben, Beiträge zu Erziehungsfragen, viel Service und auch jede Menge Ausflugstipps.

<http://www.schulministerium.nrw.de>

LIFT: Neue Lernplattform von Schulen ans Netz

Die Online-Plattform LIFT will einen Beitrag zur gezielten Förderung Bildungsbenachteiligter Jugendlicher leisten, damit sie ihre Potenziale und Interessen auch im Hinblick auf berufliche Perspektiven besser nutzen können. LIFT bietet Web-basierte Lernangebote in den Bereichen Sprachförderung, Medienkompetenz und interkulturelle Bildung.

<http://www.lift-web.de/>

Mitte Oktober wird lo-net² veröffentlicht, die Nachfolgeplattform von lo-net.

lo-net² bietet wesentliche Verbesserungen der aus lo-net bekannten Funktionen sowie ganz neue

Möglichkeiten des kooperativen Lehrens und Lernens. Ab sofort können sich bundesdeutsche Schulen auf der neuen Plattform als Institutionen online registrieren lassen

<http://www.lehrer-online.de/>

DJI-Datenbank "Websites für Kinder" seit Oktober 2006 bei "Schulen ans Netz" aktiv

Seit dem 1. Oktober 2006 ist die DJI-Datenbank "Websites für Kinder" beim Bonner Verein "Schulen ans Netz" verortet und aktiv. Sie wird hier zukünftig betreut und für die schulische Internetnutzung weiter

ausgebaut.

<http://www.dji.de/>

Unterrichtsfilme kostenlos heruntergeladen und im Unterricht zeigen

Bei landesfilmdienste.de können Sie eine Vielzahl von Unterrichtsfilmen zu verschiedenen Themen heruntergeladen und im Unterricht zeigen.

<http://www.landesfilmdienste.de/>

Lernen im Internet und mit dem Computer (nach Unterrichtsfächern)

Primarstufe

Kinderleicht eigene Internetseiten erstellen

Mit dem kostenlosen Programm MiniBook können bereits Kinder im Grundschulalter sehr leicht HTML-Seiten selbst erzeugen.

<http://www.lehrer-online.de/url/minibook>

Unterrichtsleitfaden zum Kinofilm "Jagdfieber"

Es gibt einen neuen Unterrichtsleitfaden, mit dem Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler einen spannenden Unterricht zum Thema "Der Wald und seine Bewohner" erleben können. Der Leitfaden wurde zum Kinostart des Films "Jagdfieber" am 9. November entwickelt. Der Leitfaden bietet Ihnen und den Schülerinnen und Schülern zahlreiche Informationen zum Lebensraum und Schutz des Waldes und seiner Bewohner, enthält Unterrichtsvorschläge und Schülerarbeitsbögen.

<http://www.wwf.de/>

LolliPop und die Schlaumäuse

Ob am Zauberstand, im Partyzelt oder beim Quiz: Auf dem virtuellen Spielplatz entdecken Kindergarten- und Grundschulkind die Welt der Sprache. Ein Sprachstandstest verschafft Überblick über Stärken und Schwächen und führt zu Hinweisen, wie das jeweilige Kind gefördert werden kann.

<http://www.lehrer-online.de/url/lollipop>

Sekundarstufe

Fächerübergreifend

Deutsch

Gedichtanalyse mit PowerPoint

Das klassische Gedicht "Mächtiges Überraschen" (1827) von Johann Wolfgang von Goethe wird in dieser Unterrichtseinheit von den Lernenden hinsichtlich seines Symbolgehalts analysiert und interpretiert.

<http://www.lehrer-online.de/url/gedichtanalyse>

Goethe und Schiller – Ein interaktives Rap-Hörbuch von Doppel-U

Doppel-U bietet Schülerinnen und Schülern ab Klasse 8 ein umfangreiches Buch zum Thema „Lernen mit Musik“. Ausgewählte und lehrplankonforme Gedichte von Goethe und Schiller sind hier nicht nur abgedruckt, sondern mit Hintergrundinformationen versehen.

<http://www.doppel-u.de/cms/index.php>

Englisch

The Story of Doctor Dolittle

Das Hörbuch "The Story of Dr. Dolittle" bietet Schülerinnen und Schülern mit seiner Einbettung in die Lernplattform "Moodle" zahlreiche methodische Möglichkeiten für die interaktive Arbeit.

<http://www.lehrer-online.de/url/dr-dolittle>

FranzösischLe Nord-Pas de Calais

Die an der belgischen Grenze gelegene expandierende und florierende Region rund um Lille ist im letzten Jahrzehnt zu einer Art europäischen Metropole geworden. Sie steht in Frankreich gerade in diesen Wochen wieder als Veranstaltungsort des Kultur- und Marketingevents "lille3000" im Interesse der Öffentlichkeit. Leseverstehen und Landeskunde werden über das lokale Internet zum spannenden Unterrichtsinhalt.

<http://www.lehrer-online.de/url/nord-calais>

MatheLineare Funktionen - die Funktionsmaschine

Mithilfe des mathematischen Modells der Funktionsmaschine machen die Schülerinnen und Schüler ihre erste Bekanntschaft mit dem Funktionsbegriff. Im weiteren Verlauf der Unterrichtseinheit wird die lineare Funktion als solche anschaulich und ausführlich mit vielen interaktiven Übungen untersucht.

<http://www.lehrer-online.de/url/funktionsmaschine>

Politik/SoWiMedien - die "Vierte Gewalt" im Staat?

Der ehemalige Medienkanzler Gerhard Schröder bringt seine Memoiren heraus und nutzt wieder alle medialen Kanäle zur Verbreitung. Auch unsere jetzige Kanzlerin Angela Merkel weiß sehr gut, wie sie medienwirksam ihre Botschaften zum Beispiel mit Hilfe von Podcasts wöchentlich ins Volk transportiert. Das Verhältnis von Medien und Politik verändert sich zunehmend durch eine sich wandelnde Medienlandschaft und politische Bedingungen. Wie sind sie miteinander verflochten und wer übt über wen Macht und Kontrolle aus? Diese Fragestellungen sollen sich Lernende durch Recherche und Präsentation erarbeiten und in Diskussionen vertiefen.

<http://www.lehrer-online.de/url/medienmacht>

GeschichteLuther "educativ"

Luther "educativ" verfolgt den hohen Anspruch, die historisch-theologische Auseinandersetzung mit und um Luther und der frühen Reformation im Unterricht mit der Vermittlung von Medienkompetenz zu verbinden. Angeboten wird ein Lehr- und Lernsystem, das den Kinofilm "Luther" zum Ausgangspunkt nimmt.

<http://www.lehrer-online.de/url/luther-educativ>

Wettbewerbe + ProjekteSchulhomepage Award 2007

Am 1. Februar startet wieder die Ausschreibung des Preises "Schulhomepage Award". Die Teilnahme wird jetzt noch einfacher: Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden nur noch zehn Homepages zur Bewertung zugelost, die sie bis zum 28. Februar bewerten müssen. Dadurch bestimmen die Teilnehmer sehr einfach mit, welche die besten Schulhomepages 2007 sind. Dank des Sponsors Strato AG lassen sich wertvolle Preise im Gesamtwert von über 10.000 Euro gewinnen, so auch Hard- und Software.

<http://www.schulhomepage.de/>

Siemens Schülerwettbewerb in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik

Vom nachhaltigen Umgang mit knappen Ressourcen bis hin zur Sicherstellung der Wasserversorgung, vom effizienten Transport von Menschen und Gütern bis zur umweltschonenden Energiegewinnung - die Liste der Herausforderungen, vor denen wir stehen, ist lang. Neben der Entwicklung innovativer Lösungen gilt es vor allem, die Forscherinnen und Forscher von morgen zu fördern, die sich diesen

Herausforderungen mit Engagement und Wissensdurst stellen. Beides hat sich Siemens zur Aufgabe gemacht und daher den Siemens Schülerwettbewerb in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik mit jährlich wechselnden Schwerpunktthemen ins Leben gerufen.

<http://www.siemens.de/>

jugend creativ

Der weltgrößte Jugendwettbewerb "jugend creativ", organisiert von den europäischen Genossenschaftsbanken, fordert Schülerinnen und Schüler beim 37. Wettbewerb auf, sich unter dem Motto "Entdecke, was in dir steckt!" auf kreative Weise mit den eigenen Stärken zu beschäftigen. Eingereicht werden können Bilder und Filme. Die Wertung erfolgt nach Altersstufen.

<http://www.jugend-creativ.de/>

"Tatort Eifel - Junior Award"

Zum dritten Mal sind rheinland-pfälzische Schulen und Kinder und Jugendliche eingeladen, aus einem vorgegebenen Beginn einer spannenden Kriminalgeschichte ein Drehbuch zu entwickeln. Dabei treten sie in zwei Altersgruppen an. Die Gewinner erhalten die Möglichkeit, ihre Drehbücher mit professioneller Unterstützung als Hörspiel oder als Kriminalfilm zu produzieren. Der Wettbewerb ist besonders geeignet, Kinder und Jugendliche anzuregen, sich mit medialer Gewalt auseinanderzusetzen.

<http://www.junior-award.de/>

Sicherheit, Recht und Ethik

Kinder- und Jugendschutz

Deutsche Schüler unter verschärfter Beobachtung

Die Kultusministerkonferenz plant die Einführung einer nationalen Datei mit zahlreichen Informationen über alle Schülerinnen und Schüler.

<http://www.heise.de/>

Jugendmedienschutz und Schule

Neben vielen positiven Aspekten der digitalen Medien haben auch diese ihre Schattenseiten, insbesondere in Form von problematischen, "nicht jugendfreien" Inhalten. Schulen müssen sich daher mit diesem Thema auseinandersetzen. Dabei sollten sie nicht nur Konzepte und Maßnahmen entwickeln, um die rechtlichen Rahmenbedingungen zu erfüllen und insbesondere ihrer Aufsichtspflicht genüge zu tun. Mindestens ebenso wichtig ist es, die Schülerinnen und Schüler an eine kritische, reflektierte Mediennutzung heranzuführen. Dieses Dossier bietet Ihnen Hintergrundinformationen zu verschiedenen Aspekten des Themas, Verweise auf weitere Quellen im Web und stellt Ideen für den Unterricht vor.

<http://www.lehrer-online.de/url/jugendmedienschutz>

Urheberrechtsschutz

Gilt für E-Mails das Brief- und Fernmeldegeheimnis?

Zwei neue Fälle von formal korrekten Gerichtsurteilen an der falschen Stelle

<http://www.heise.de>

Personenfotos

Wenn volljährige Schülerinnen und Schüler oder Lehrkräfte direkt abgebildet sind, muss eine Einwilligung der abgebildeten Personen vorliegen. Bei Kindern und Jugendlichen bis circa 12 Jahren reicht die Einwilligung der Erziehungsberechtigten aus. Bei allen anderen Minderjährigen ist sowohl die Einwilligung der Erziehungsberechtigten als auch der Jugendlichen einzuholen.

<http://www.lehrer-online.de/url/faq-personenfotos>

Schule und Neue Medien

Mellvil: Ein Internet-Forum für Lebensfragen

Unter der Bezeichnung "Mellvil" stellt der Labbé Verlag seit Februar 2006 ein interaktives Forum für Kinder und Jugendliche zwischen acht und 14 Jahren bereit, in dem sich die Heranwachsenden themenbezogen austauschen können.

<http://www.lehrer-online.de/url/mellvil>

„Die Schulbibliothek ist kein toter Raum“

Die Frankfurter Buchmesse zeigt einen Ausblick auf die Schulbibliothek von morgen.

<http://www.lesen-in-deutschland.de/>

Kostenlose Internetplattform für Schulen

Von der ORACLE Education Foundation wird eine kostenlose Internetplattform für Schulen angeboten. Selbst ohne Kenntnisse von HTML oder anderen webpage-Werkzeugen können selbst Grundschüler Seiten erstellen, die auch Bilder, Links und Videos enthalten können.

<http://www.think.com/>

Lehrer im Internet bloßgestellt

Gewaltvideos auf Schülerhandys sind schon lange keine Seltenheit mehr. Das Internetportal YouTube bietet den Schülern die Möglichkeit, ihre selbst gefilmten Clips weltweit zu verbreiten. Neben Mitschülern werden mittlerweile auch immer mehr Lehrer zu Opfern.

<http://www.hr-online.de/>

Zutritt nur nach Voranmeldung

Trotz guter Ausstattung werden Computer im deutschen Schulalltag nur selten genutzt

<http://www.heute.de/>

Erlebnis Zuhören - Wie funktioniert das Funkkolleg?

Könnte ein Mensch aus dem Mittelalter in die Jetztzeit versetzt werden, dann würde ihm vor allem zweierlei auffallen: Es ist heute überall viel lauter als vor 500 Jahren, und es wird stärker als jemals zuvor mit Hilfe von visuellen Medien kommuniziert. Erst seit einigen Jahren wird die zentrale Bedeutung des Hörens und vor allem des Zuhörens für die menschliche Kommunikation wiederentdeckt.

<http://www.hr-online.de/>

Film + TV + Radio

"Endlich Schule": ZDFonline präsentiert gute Schulen

In dem Online-Modul werden 18 gute Schulen aus Grundschulen ebenso wie aus Haupt- und Realschulen,

Gymnasien, Sonder- und Gesamtschulen quer durch die Republik porträtiert . In Film, Bild und Interviews werden die Besonderheiten der jeweiligen Schule herausgestellt und in direkten Vergleich gesetzt.

www.schule.zdf.de

Verlies statt Schule

Trotz ihrer jahrelangen Gefangenschaft hat Natascha Kampusch ein erstaunlich hohes Bildungsniveau. Wie konnte sie sich solch ein Wissen aneignen? Wissenschaftler führen das vor allem auf einen Überfluss an Zeit zurück.

<http://www.stern.de>

Eine kleine Geschichte des Fernsehens

Vor 75 Jahren begannen die ersten Fernsehversuche in Deutschland

<http://www.heise.de/tp/r4/artikel/23/23477/1.html>

'Voll das Leben!' – Zwei Filme über das Erwachsenwerden im November-Filmtipp

Sowohl „Was lebst Du“ als auch „Oi! Warning“ sind zwei von insgesamt 40 Filmen für alle Altersstufen, die die Initiative Vision Kino und die Medienberatung NRW noch bis zum 20. Dezember den Schulen in vielen Kinos des Landes zu günstigen Konditionen anbieten.

<http://www.medienberatung.nrw.de/>

Diverses

Pisa ist doof, ihr Lehrer seid noch doofer!

Unter dieser provokativen Überschrift bringt Carin Pawlak ihre Meinung mit folgenden Worten zum Ausdruck: "Ihr pafft und süffelt zusammen mit Euren Schülern. Ihr seid unpünktlich und schlampig und schlimmer als Eure Schüler. Habt immer Verständnis für alles und jeden. Und wisst nicht mal, dass man 'heissen' in Wahrheit 'heißen' schreibt."

<http://blog.focus.msn.de/ffc/archives/260>

Schuljahreskalender online erstellen

Nach Eingabe der wichtigen Daten (Ferientermine, Feiertage, Konferenztermine usw.) lässt sich ein individueller Schuljahreskalender als PDF herunterladen und ausdrucken.

<http://schuljahreskalender.buggy-net.de/>

"Ich muss erstmal meine Freunde fragen"

Verhindern Handys und Internet die Abnabelung? Soziale Netzwerke machen selbstständiger, aber auch abhängiger. Letztere Theorie vertritt die Soziologin Sherry Turkle: Wer ständig in wenigen Sekunden seine Freunde per Telefon oder Internet um Rat fragen kann, wird nicht selbstständig, besonders in der kritischen Phase beim Wechsel von der Kindheit zur Jugend.

<http://www.heise.de/tp/r4/artikel/23/23564/1.html>